Face The Day - Echoes Of The Child's Mind



(37:49, CD, Vinyl, Digital; Eigenveröffentlichung, 22.09.2022)
Es scheint, dass Face The Day mit ihrem dritten Album endlich durchstarten können. Dass das Projekt auch auf Bandbasis funktioniert bewies Bandleader *Martin Schuster* schon auf der Tour zum letzten Album “Stuck In Present”. Nach einer Auszeit, in der sich Schuster auf sein (immerhin noch) Hauptprojekt Mindwork konzentrierte, veröffentlichen die Prager nun ihr vielleicht persönlichstes, tiefgreifendstes und melancholischstes Album, auf welchem man auf die Liveerfahrungen zurückgreifen konnte und bei dem sich zum Teil dann die Tourband wieder im Studio zusammenfand.

Nun ist Face The Day eher Progressive Rock der sanften und pathetischen Art. Progressive Rock, der sich, vor allem in den Instrumentals (‘There’s A Place In My Mind Where I Tend To Hide’) gerne einmal mit den gar nicht einmal zu groß geratenen Gewändern des Postrock schmückt. Schon der Opener ‘It’s Over’ gibt mit seinen über acht Minuten Spielzeit dezent die Intentionen der Tschechen preis, wobei Acts wie (frühe) Porcupine Tree anklingen. Dem Saxophon in ‚Last Kiss‘, gespielt von Gast Marin Plachy, kann man dann einen gewissen Hang zu Pink Floyd nicht unbedingt absprechen. So wäre “Echoes Of The Child’s Mind” sicherlich für Progger von Interesse, die weniger auf künstlerisch ausufernde Exzesse sondern mehr auf Substanz und Atmo setzen.

Bewertung: 9/15 Punkten

Line-up:
Martin Schuster– vocals, guitars, piano, other instruments
Dominik Vozobule – bass guitar
Roman Vícha – drums
with:
Kristýna Králová – intro vocals in ‘It’s Over’
Martin Plachý – saxophone in ‘Last Kiss’

Echoes of the Child's Mind by Face the Day

Surftipps zu Face The Day:
Facebook
Twitter
YouTube
Instagram
spotify
bandcamp
ProgArchives

Abbildung: Face The Day